

Das Pflanzprojekt

Neues Grün für Bienen und Insekten

Im Projekt des Anne-Frank-Gymnasiums ziehen alle an einem Strang und schaffen insektenfreundliche Lebensbedingungen auf dem Schulgelände.

Kurzbeschreibung

Im Schulgarten des Anne-Frank-Gymnasiums betreut die Bienen-AG vier Bienenstöcke und ein Insektenhotel. Die Gruppe setzt sich mit der Bedeutung von Insekten für funktionierende Ökosysteme auseinander. Im Rahmen eines Pflanzprojekts wurden zusätzliche Futterquellen für Bestäuber geschaffen, um die Biodiversität auf dem Schulgelände zu fördern. Gemeinsam mit dem Hausmeister und einer Vertreterin des Gebäudemanagements der Stadt Aachen wählte die Gruppe geeignete Pflanzorte aus. Diese Flächen wurden anschließend mit Bäumen und insektenfreundlichen Sträuchern bepflanzt. Das Projekt war ein

Gemeinschaftswerk: Neben der schulformübergreifenden Bienen-AG, die Schüler*innen des Anne-Frank-Gymnasiums und der Heinrich-Heine-Gesamtschule vereint, beteiligten sich auch der Hausmeister, die internationale Förderklasse und die Schüler*innenvertretung. Zusätzliche organisatorische und ideelle Unterstützung leistete die Fairtrade-AG. Eine Holzspende ermöglichte den Bau von Hochbeeten, die das Projekt ergänzen.

Die neuen Pflanzen auf dem Schulgelände fördern nicht nur die Biodiversität, sondern leisten auch einen Beitrag zum Klimaschutz, indem sie klimaschädliches CO₂ binden. Durch die Pflege der Beete übernehmen die Schüler*innen Verantwortung für "ihre" Pflanzen und können die Projekterfolge hautnah erleben. Das Anne-Frank-Gymnasium erhielt von Active for Future eine finanzielle Förderung für die Anschaffung der Pflanzen. Weitere Mittel wurden durch den Verkauf von schuleigenem Honig aufgebracht.



© Ben Loogen

Öffentlichkeitsarbeit

Schulintern wurde das Pflanzprojekt in verschiedenen Gremien wie der Lehrer*innenkonferenz, der Schulpflegschaft und der Schüler*innenvertretung vorgestellt. Engagierte Eltern und Lehrer*innen informierten die Schulöffentlichkeit mündlich über das Projekt. Öffentliche Veranstaltungen wie das Sommerfest und der Tag der offenen Tür boten Gelegenheit, durch Info-Wände und persönliche Gespräche auf das Projekt hinzuweisen. Zusätzlich wurden Informationen zur Pflanzaktion auf der Schulhomepage geteilt.



Verstetigung

Durch die Zusammenarbeit mit der Schüler*innenvertretung wird angestrebt, dass jede Klasse eine Patenschaft für einen der neu gepflanzten Bäume übernimmt. Neben der Bienen-AG und der Fairtrade-AG gibt es mit der neu gegründeten Nachhaltigkeits-AG eine weitere Gruppe, die Nachhaltigkeitsthemen in den Fokus rückt. Diese soll sich durch Mitwirkung bei Projekttagen und einer Zukunftswerkstatt langfristig im Schulleben etablieren. Ziel ist es, Nachhaltigkeit im Unterricht und im Leitbild der Schule zu verankern.

Lerneffekte

Eine Herausforderung war der kurze Zeitraum zwischen der Mittelbewilligung durch ACTive for Future und der Pflanzaktion, die vor dem ersten Frost stattfinden musste. Dies erforderte eine schnelle Abstimmung mit verschiedenen Schulgremien, die nach den Sommerferien neu gewählt wurden. Zusätzlich erschwerten schulische Veranstaltungen wie Klassenfahrten und die Herbstferien den Zeitplan. Teilweise mussten kurzfristig Schüler*innen für spezifische Aufgaben gewonnen werden. Durch die geplanten Baumpatenschaften erhofft sich das Projektteam, in Zukunft

effizientere Informations- und Unterstützungswege zu schaffen. Besonders hilfreich war die engagierte und fachkundige Unterstützung des Schulhausmeisters.

Anleitung & Tipps für andere Schulen

Es lohnt sich, gemeinsam mit der Schüler*innenvertretung sowie interessierten Eltern und Lehrer*innen eine schuleigene Nachhaltigkeits-AG zu gründen. Wenn das Schulgelände der Stadt gehört, sollte eine Begehung mit dem Gebäudemanagement erfolgen, um geeignete Pflanzorte auszuwählen. ACTive for Future kann bei der Kontaktaufnahme helfen. Nach der Bewilligung des Projektantrags kann die Pflanzaktion durchgeführt werden. Erfolgreiche Projekte sollten schulintern und öffentlich sichtbar gemacht werden. Die Pflege der Pflanzen lässt sich durch Baumpatenschaften von Klassen langfristig sicherstellen, wodurch auch die gesamte Schule für das Thema sensibilisiert wird.

Kontakt: Mathias Sannemann · Leiter der Bienen-AG/ Mitglied Fairtrade-AG · E-Mail: sannemann@afgmail.de

Autorin: Lea Steinacker

Mehr Infos zu Nachhaltigkeit an Aachener Schulen: www.aachen.de/activeforfuture